ZU 125 JAHRE

BERTOLT BRECHT

Filmveranstaltung

„DIE WUNDERWAFFE“

mit anschließender Diskussion: Was sagt uns heute der Film, wo der tote deutsche Soldat erneut ausgegraben ist und sein Unwesen treibt?

	Beginn	*KINO*
BREMEN	**26.2.2023 12 Uhr**	**CINEMA IM OSTERTOR Ostertorsteinweg 105**
FRANKFURT	**26.2.2023 18 Uhr**	**FILMFORUM HÖCHST Emmerich-Josef-Str. 46a**
HAMBURG (Olmo e.V.)	**9.3.2023 18.30 Uhr**	**BÜRGERHAUS LANGENHORN Tangstedter Landstraße 41**
KÖLN	**25.3.2023 16 Uhr**	**LICHTSPIELE KALK Kalk-Mülheimer-Str. 130-132**
MÜNCHEN	**25.2.2023 15 Uhr**	**WERKSTATTKINO Fraunhoferstraße 9**
NÜRNBERG	**23.3.2023 19 Uhr**	**BABYLON KINO Nürnberger Str. 3 / Fürth**
REGENS-BURG	**6.3.2023 19.30 Uhr**	**KINO IM ANDREAS-STADEL Andreasstr. 28**

ERSTER
ZWEITER
DRITTER

DIE WUNDERWAFFE

Regie: Thomas Schmitz-Bender, Peter Voigt
Produktion: Dokumentfilm München
INA FRANCE
DEFA Dokumentarfilm DDR
Länge des Films: 70 Minuten:

Der Film „Die Wunderwaffe” zeigt, wie oft ein deutscher Soldat fallen und wieder in Marsch gesetzt werden kann.
Der deutsche Soldat zweier Weltkriege wird zuerst bei VERDUN und dann auf dem Soldatenfriedhof BITBURG ausgegraben und schließlich auf ein Schiff gebracht, das mit der Musik von Richard Wagner den RHEIN hinunterfährt. Währenddessen wird in LEIPZIG für die deutsche Einheit demonstriert.
Der Film stützt sich auf das Gedicht „Legende vom toten Soldaten” von Bertolt BRECHT, die Ilias des HOMER sowie eine AKtion, die im Herbst 1989 unter Mitwirkung von Brechts Tochter Hanne Hiob veranstaltet wurde.

Arbeiterbund für den Wiederaufbau der KPD

Stiftung Für die unliterarische Verwendung der Literatur

Herausgeber/V.i.S.d.P.: Arbeiterbund für den Wiederaufbau der KPD · Heinz Klee · Tulbeckstr. 4f · 80339 München · E.iS. · Internet: http://www.arbeiterbund-fuer-den-wiederaufbau-der-kpd.de
Stiftung Für die unliterarische Verwendung der Literatur · www.unliterarisch.de

Januar 2023